

Der Schweizer Bundesrat beglückwünscht Fürst Franz Josef II. zum Regierungsantritt

*Schreiben des Schweizer Bundesrates an Fürst Franz Josef II., gez.
Bundespräsident Johannes Baumann und Bundeskanzler George
Bovet (Abschrift) [1]*

3.8.1938, Bern

Euer Durchlaucht

hatten die Geneigtheit, uns mit höchstverehrlichem Schreiben vom 26. Juli 1938 zu benachrichtigen, dass Sie die Regierung des Fürstentums Liechtenstein als Fürst Franz Josef II. angetreten haben. [2]

Wir beehren uns, Euer Durchlaucht unsere herzlichsten Glückwünsche zum Regierungsantritte darzubringen. Dabei geben wir unserem lebhaften Wunsche Ausdruck, es möchten die zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein so erfreulicherweise bestehenden Beziehungen enger Freundschaft auch unter Ihrer Regierung weiter erhalten bleiben und nach Möglichkeit gefestigt werden. [3]

Gerne benutzen wir den Anlass, Euer Durchlaucht unserer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern und in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

[1] LI LA RF 182/106/202. Die Abschrift wurde von Kabinettsdirektor Josef Martin am 24. August 1938 der Regierung übermittelt (LI LA RF 182/106/203).

[2] Der Vorgänger von Fürst Franz Josef II., Fürst Franz I., verstarb am 25. Juli 1938 auf Schloss Feldsberg.

[3] Fürst Franz Josef II. antwortete dem Schweizer Bundesrat mit Schreiben vom 24. August 1938, er "werde immer dafür eintreten, dass die für das Fürstentum so wertvollen freundschaftlichen Beziehungen zur Schweizerischen Eidgenossenschaft gepflegt und vertieft werden" (LI LA RF 182/106/204).

[3]

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Baumann Johannes, Dr. iur., schweiz. Bundesrat, Bovet George, Dr. iur., Schweizer Jurist und Journalist, Liechtenstein Franz I. von, reg. Fürst, österr. Diplomat, Offizier, Liechtenstein Franz Josef II. von, reg. Fürst, Martin Josef, Dir., fürstl. Kabinettsdirektor

Im Text erwähnte Körperschaften

Themen

Fürst, Regierungswechsel